

Pflegeaktion: Mitglieder des Fördervereins Gartenschaupark beseitigen Spuren des Winters / Pestalozzi- und Realschüler helfen

Park für Osterspaziergang herausgeputzt

Der Gartenschaupark ist für den Osterspaziergang gerüstet: Bei bestem Frühlingwetter haben sich Schüler der Pestalozzischule und der Theodor-Heuss-Realschule mit Lehrerin Margarethe Thum-Brückner sowie zahlreiche Mitglieder des Fördervereins am Samstagvormittag aufgemacht, dem „Winterdreck“ zuleibe zu rücken.

Für Oberbürgermeister Dieter Gummer, Bürgermeister Werner Zimmermann und Stadtbaudirektor Wilhelm Stulken war es Ehrensache, mit Besen und Rechen aktiv mit zu helfen. Erfreut begrüßte Vorsitzende Martha Keller eine große Schar von Helfern, die mit Laubrechen und Be-

sen das noch vom frühen Winteranbruch zurückgebliebene Laub in den Historischen Gärten und der Pergola wegräumten.

Biotope gereinigt, Kübel platziert
Stadtgärtnermeister Matthias Degen, zweiter Vorsitzender des Vereins, hatte mit Markus Hartmann vom Bauhof den Parkpflegeeinsatz wie immer gründlich vorbereitet, und so wurde der Lkw mit Laub, trockenen Ästen und natürlich viel Müll wieder randvoll. Die beiden Biotope wurden einer Reinigung von Zweigen und Ästen unterzogen und die Pflanzkübel der Bibelgartenpflanzen wieder an ihre Plätze gebracht.

Kassier Gustel Spengler sorgte wieder für Nachschub an Getränken und Würstchen. Inge Rösch und Christa Sick hatten den Rosengarten schon seit Tagen in ihr Arbeitsprogramm aufgenommen und Matthias Degen hatte die Buchsbaumeinfassungen geschnitten.

Altstadtrat Rolf Hoppner, Stadtbaudirektor Wilhelm Stulken und Theophil Auer zogen viele Maulwurfshügel mit dem Rechen glatt. Schüler der Realschule holten die „Oskar-Schlemmer-Skulpturen“ ihres Kunstprojektes aus dem Winterquartier und montierten sie wieder im Eingangsbereich. Als kleines Dankeschön gab es für alle ein Ves-

per und für die Schüler eine kleine Osterüberraschung für ihren lobenswerten Einsatz.

Der Förderverein empfiehlt den Hockenheimern Erholung vom Alltagsstress durch Entspannung im Gartenschaupark. Das wissen viele Grünfreunde zu schätzen: Geschäftsführer Karl Götzmann berichtete in seinen Dankesworten an die Helfer, dass der Park immer wieder von Besuchern – auch aus umliegenden Gemeinden – sehr gelobt werde. *kg*



Noch mehr Bilder aus dem Park, von den Arbeiten und der Baumpflanzaktionen auf: www.gartenschau-park.de



Generationenübergreifend im Einsatz für den Gartenschaupark: Kurze Verschnaufpause für Werner Zimmermann, Gerhard Schöpfer, Martha Keller, Dieter Gummer und Inge Rösch bei der Pergola (Bild links, von links). Schüler der Theodor-Heuss-Realschule wundern sich, was so alles einfach weggeworfen wird.

BILDER: GÖTZMANN